

Oberhammer Bruno

Vorname: Bruno

Nachname: Oberhammer

erfasst als: Interpret:in Komponist:in Ausbildner:in Musikpädagog:in

Genre: Neue Musik Klassik

Instrument(e): Orgel

Geburtsjahr: 1946

Geburtsort: Gaissau

Geburtsland: Österreich

Konzerttätigkeit in ganz Europa und Amerika. Professor für Orgel, Tonsatz und Kulturwissenschaften in Feldkirch und an ausländischen Universitäten. Juror bei internationalen Musikwettbewerben. Referent/Dozent bei internationalen Kongressen/Meisterkursen. Aufnahmen (Hörfunk, Fernsehen, CDs) im In- und Ausland. Kompositionen (u.a. im Auftrag des Österr. Rundfunks). Verschiedene Veröffentlichungen.

Das organistische Repertoire erstreckt sich von den ersten mittelalterlichen Quellen der Orgelmusik bis zu den neuesten Kompositionen der Gegenwart, enthält die Gesamtwerke einer langen Reihe von Komponisten und repräsentiert sämtliche Stile und Schulen der Orgelmusik. Zur konzertanten Tätigkeit gehört auch die Improvisation, sowohl in Form von Stilkopien als auch in freier Form.

Stilbeschreibung

"Wesentliche Merkmale sind die starke Neigung zur Wortvertonung (im besonderen von Texten philosophisch-spiritueller bzw. religiöser Richtung), der bewußte Verzicht auf das Experimentieren, die Freiheit von jeglicher Ideologie in der Materialverwendung und des Materialeinsatzes, das bewußte Streben nach höchstmöglicher Ökonomie bei der Verwendung der satztechnischen Mittel zugunsten einer höchstmöglichen Verdichtung des Ausdrucks."

Bruno Oberhammer (1994), zitiert nach: Günther, Bernhard (1997) (Hg.): Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: music information center austria, S. 803.

Auszeichnungen

Amt der Vorarlberger Landesregierung: Förderungspreis für Kunst und

Wissenschaft

Ausbildung

Unterricht bei Luigi Ferdinando Tagliavini Orgel

Unterricht bei Konrad Philipp Schuba Orgel

1965 Bregenz Humanistisches Gymnasium Bregenz: Matura

Studium der Geschichte, Philosophie, Psychologie, Musikwissenschaft, Klavier, Orgel und Komposition in Österreich, Schweiz und Deutschland

Tätigkeiten

Aufnahmen im In- und Ausland

Juror bei internationalen Musikwettbewerben

Konzerttätigkeit in ganz Europa und Amerika

Orgelvirtuose

Professor für Orgel, Tonsatz und Kulturwissenschaften in Feldkirch und an ausländischen Universitäten

Referent und Dozent bei internationalen Kongressen und Meisterkursen

Schüler:innen (Auswahl)

[Gerda Poppa](#)

Aufträge (Auswahl)

[ORF - Österreichischer Rundfunk](#)

Literatur

1997 Günther, Bernhard (Hg.): OBERHAMMER Bruno. In: Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: Music Information Center Austria, S. 803–804.